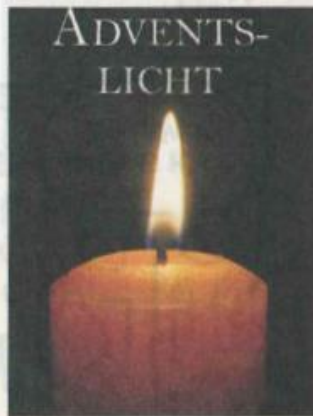


Schöne Bescherung

Geschenke für die vier Kinder einer alleinerziehenden Mutter / „Ein großes Dankeschön an den Verein, der an uns gedacht hat“



Von Gabriele Vaquette

NEUMÜNSTER Jeden Tag freut sich Khalida Huseynova über ihre Kinder. „Alle gehen gerne zur Schule und sind sehr fleißig.“ Das bestärkt die alleinerziehende Mutter im alltäglichen Kampf um ihre Existenz. Denn mit einem staatlichen Einkommen und Kindergeld sind zwar die notwendigsten Kosten abgedeckt, „aber ich muss jeden Euro umdrehen und sehr sparsam wirtschaften. Große Sprünge sind da nicht drin“. Da war die Freude groß, als die Aktion Adventslicht die kleine Familie vorweihnachtlich bescherte. „Ein großes Dankeschön an den Verein, der an uns gedacht hat“, sagt die gebürtige Aserbeidschannerin, die seit 2001 in Deutschland lebt.

Ehrenfried Boege, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft zur Förderung Behinderter und Benachteiligter, ging mit der Familie noch vor dem Lockdown Mitte Dezember zum Shoppen in die Holsten-Galerie.

Die Aktion Adventslicht kümmert sich vor allem um behinderte Kinder. So kam der erste Kontakt zu Khalida Huseynova zustande. Denn Tochter Leyla war behindert auf die Welt gekommen, starb 2018 im Alter von sechs Jahren. Die Familie – die kleine Mira (6), Bruder Martin (12) sowie zwei große Geschwister (12 und 16 Jahre) – meistern trotzdem ihr Leben. Mutter Khalida denkt positiv: „Alle sind gesund, ich kann mit Hilfe der Tafel die Ernährung der Familie sicherstellen, ich gehe weiter und gebe nicht auf.“

Sie erfüllt alle Wünsche, so gut sie es beim knappen Familien-Etat kann – aber Mira wäre glücklich über ein Fahrrad. Und in dem jetzt wieder hereingebrochenen Corona-Lockdown ist die Lernsituation der Kinder nicht optimal. „Nur mit dem Smartphone Kontakt zu halten, ist schwierig. Eigentlich bräuchten die Kinder einen Laptop, um ordentlich mit der Schule Verbindung zu halten und



Modische Pullis und weitere Garderobe schenkt Ehrenfried Boege, Vorsitzender der Aktionsgemeinschaft zur Förderung Behinderter und Benachteiligter, an Martin Huseynova und seine drei Geschwister. Mutter Khalida (Mitte) freut sich sehr.

FOTO: VAQUETTE

lernen zu können“, erklärt Khalida Huseynova. Umso schöner war es, dass die Aktion Adventslicht kuschelige Klamotten spendierte – es gab Ohrenwärmer, einen Schneemann-Pulli für Mira, Pullover, Jacken und Hosen für die anderen drei Geschwister.

Khalida Huseynova lobt übrigens ausdrücklich die Betreuung durch die Ausländerbehörde und das Jugendamt: „Wir pflegen einen guten Umgang, ich sage auch dorthin ein Dankeschön.“

Der Holsteinische Courier ist von Beginn an Partner der Aktion Adventslicht. Wer unterstützen möchte: Das

Spendenkonto der Aktion gibt es bei der Sparkasse Südholstein (IBAN: DE 23 2305 1030 0000 2828 20).